




















Parc Ela: Savognin – Alp Flix – Bivio (Via Sett, 4. Etappe)

● T2
⌚ 06:40 h
↔ 21.3 km
↗ 1263 m
↘ 704 m
✓ Jun–Okt

Wanderung auf der 4. Etappe der Via Sett im Parc Ela von Savognin zur Alp Flix und weiter via Marmorera, Alp Natons nach Bivio. Die Moorlandschaft Alp Flix ist von nationaler Bedeutung und steht unter Schutz.

Highlights

- Parc Ela
- Sehr bedeutende Moorlandschaft auf der Alp Flix
- Via Sett

Start	○	Savognin 1206 m.ü.M.	  
00:50 h	○	Tinizong 1286 m.ü.M.	
03:10 h	○	Alp digl Plaz 1870 m.ü.M.	
04:10 h	○	Alp Flix (Cuorts) 1962 m.ü.M.	   
04:30 h	○	Berghotel Piz Platta 1975 m.ü.M.	  
04:55 h	○	Mottas 1854 m.ü.M.	
05:30 h	○	Marmorera 1845 m.ü.M.	  
05:50 h	○	Alp Natons 1959 m.ü.M.	
Ziel 06:40 h	●	Bivio 1769 m.ü.M.	  



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Technisch wenig anspruchsvolle aber lange Wanderung. Ausgangspunkt der Tour ist die **Bushaltestelle Savognin, posta**. Von dort geht man auf der **Hauptstrasse** zum **Dorf** und biegt bei der zweiten **Querstrasse** rechts ab in die **Veia Son Mitgel**. Nach ein paar Schritten biegt man gleich wieder links ab. Immer der Strasse folgend, kommt man in die **Veia Tgaplottas**. Dieser folgt man bis an dessen Ende. Das Strässchen führt leicht bergauf, hinaus aus dem Ort. Beim Strassenende findet man dann einen **Wegweiser**. Nun wechselt man auf den Wanderweg und marschiert **Richtung Alp Flix** auf der **Via Sett Nr. 64**.

Der Weg führt vorbei an **Tinizong** zur **Alp digl Plaz** und weiter hinauf zum flora- und faunareichen Hochplateau **Alp Flix** im **Parc Ela**. Die Alp Flix gilt als geschützte Moorlandschaft von besonderer Schönheit und ist von nationaler Bedeutung. Die ganzjährig bewohnte Alp ist eine Oase für Ruhe Suchende wie auch für Biodiversitäts-Forscher. Ein Juwel, geschaffen von Menschenhand: Von den Walsern im 14. Jahrhundert gerodet und als Wohnort genutzt, entstand eine grosse Alp, die auch heute wieder ganzjährig bewohnt und bewirtschaftet wird. Eiszeitliche Gletscher schürften einst die weite Ebene ab und schufen ein fein gegliedertes Relief mit Kuppen und Senken. Wo sich Grundwasser und das Wasser der Bäche sammelten, bildeten sich Flach- und Hochmoore.

Oben angekommen, kommt man zuerst zur **Cotti Agricultura** (+41 81 637 12 16). Wer will kann hier in einer mongolischen Jurte übernachten. Auch eine Einkehrmöglichkeit mit Liegestühlen findet sich dort. Etwas weiter des Weges gelangt man zum **Berghotel Piz Platta** (+41 81 659 19 29), wo man ebenfalls einkehren und übernachten kann.

Von der Alp Flix führt die Route hinab nach **Marmorera**, oberhalb des sagenumwobenen Marmorerasees. Durch einen schönen Lärchenwald weiter hinab zur **Alp Natons** (+41 77 925 07 02) mit einladendem **Alpbeizli**. Einfache regionale Köstlichkeiten laden zum Zwischenstopp. Ein Genuss ist auch der Ausblick!

Durch lichten Lärchwald folgt man dem Wanderweg weiter bergab bis nach Bivio. Wo man am Ende der Tour im gemütlichen **Hotel Post Bivio** (+41 81 659 10 00) nochmals einkehren und natürlich auch übernachten kann.

Infos



Ausgangspunkt

Savognin, posta

Endpunkt

Bivio, posta – Bushaltestelle

Unterkunft & Verpflegung

Cotti Agricultura Alp Flix, agrotour.ch

Berghaus Piz Platta, Alp Flix, +41 81 659 19 29, flix.ch

Hotel Post Bivio, Julierstrasse 64, 7457 Bivio,
+41 81 659 10 00, hotelpost-bivio.ch

Nur Verpflegung

Alp Natons, +41 77 925 07 02, valsurses.ch

Parc Ela: Savognin – Alp Flix – Bivio (Via Sett, 4. Etappe)

